



SPORTARTSPEZIFISCHE NOMINIERUNGS- KRITERIEN

RIO DE JANEIRO 2016

Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf
Verabschiedet am 19.05.2015

Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf

1. Sportart	Moderner Fünfkampf
2. Wettkampfzeitraum	18.-20.08.2016
3. Anzahl der Wettbewerbe	2 Einzelwettkampf Frauen Einzelwettkampf Männer
4. Maximale Quotenplätze/Teilnehmer	4/2 je Geschlecht

5. Internationaler Qualifikationsweg:

Die folgenden Qualifikationsmöglichkeiten zählen für beide Geschlechter:

Namentlicher Quotenplatzgewinn bei folgenden Wettbewerben:

- Platz 1 beim UIPM World Cup Finale 2015 in Minsk/BLR, (12.-14.06.2015),
- Platz 1-3* bei der Weltmeisterschaft 2015 in Berlin (28.06.-06.07.2015),
- Platz 1-8* bei der Europameisterschaft 2015 in Bath/GBR (17.-23.08.2015),
- Platz 1-3** bei der Weltmeisterschaft 2016 in Moskau/RUS (17.-23.05.2016),
- Die sechs am besten platzierten Athleten der „Olympic Pentathlon World Ranking List“ (OPWR), die noch nicht qualifiziert sind (Stichtag 01.06.2016).

*= die schon qualifizierten Athleten werden aus der Wertung gestrichen, dementsprechend rücken alle anderen nach

**= sollten die Athleten Platz 1-3 schon qualifiziert sein gehen die Plätze an die OPWR

6. Nationaler Qualifikationsweg

Als Grundlage für die Nominierung gelten die vom DOSB-Präsidium am 18.01.2015 beschlossenen Grundsätze zur Nominierung der Olympiamannschaft Rio de Janeiro 2016.

Frauen:

Sollten sich mehr als zwei deutsche Athletinnen für die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro 2016 namentlich qualifizieren, so wird der Nominierungsvorschlag an den DOSB anhand folgender Wertigkeiten (Rang) für die Wettkämpfe, bei denen die Qualifikation erreicht wurde, erfolgen. Innerhalb der einzelnen Kriterien entscheidet die bessere Platzierung:

Rang	Kriterium	
1.	Weltmeisterschaft 2016	Platz 1-3
2.	OPWR*	Platz 1-15
3.	Weltmeisterschaft 2015	Platz 1-3
4.	Welt Cup Finale 2015	Platz 1
5.	Europameisterschaft 2015	Platz 1-3

6.	OPWR*	Platz 16-20
7.	Europameisterschaft 2015	Platz 4-8
8.	OPWR*	ab Platz 21

*Olympic Pentathlon World Ranking List = OPWR (Stand 01.06.2016)

Männer:

Sollten sich mehr als zwei deutsche Athleten für die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro 2016 namentlich qualifizieren, so wird der Nominierungsvorschlag an den DOSB anhand folgender Wertigkeiten (Rang) für die Wettkämpfe, bei denen die Qualifikation erreicht wurde, erfolgen. Innerhalb der einzelnen Kriterien entscheidet die bessere Platzierung:

Rang	Kriterium	
1.	Weltmeisterschaft 2016	Platz 1-3
2.	OPWR *	Platz 1-5
3.	Welt Cup Finale 2016	Platz 1-3
4.	Weltmeisterschaft 2016	Platz 4-8
5.	Welt Cup Finale 2015	Platz 1
6.	Weltmeisterschaft 2015	Platz 1-3
7.	Europameisterschaft 2015	Platz 1-3
8.	OPWR*	Platz 6-12

*Olympic Pentathlon World Ranking List = OPWR (Stand 01.06.2016)

Falls keine dieser Kriterien erfüllt sind, liegt das Vorschlagsrecht bei Bundestrainer und Sportwart.

Bundestrainer und Sportwart (Männer) behalten sich vor, bei berechtigten Zweifeln an der Leistungsfähigkeit eines Athleten (z.B. Verletzung, Krankheit) einen entsprechenden Leistungsnachweis und/oder eine sportmedizinische Untersuchung des Verbandsarztes einzufordern.

Im Anschluss daran erfolgt ein begründeter Vorschlag zur Einzelfallentscheidung an den DOSB-Vorstand.

Das DVMF Präsidium (Präsident, Vizepräsident Sport, Vizepräsident Finanzen, Sportwart Frauen, Sportwart Männer, Sportwart Jugend, Athletenvertreter Frauen, Athletenvertreter Männer, Breiten-sportreferent, Medienwart, Jugendwart) schlägt dem DOSB-Vorstand die Athletinnen und Athleten zur Nominierung vor.

Die endgültige Nominierung der Mitglieder der Olympiamannschaft Rio de Janeiro 2016 erfolgt durch den DOSB-Vorstand. Er stützt sich dabei auf den Nominierungsvorschlag des jeweiligen Spitzenverbandes.

7. Nominierungstermin